

RS OGH 1996/11/21 12Os134/96, 11Os134/02, 15Os61/17k, 11Os22/21a

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 21.11.1996

Norm

StPO §494a Abs3

Rechtssatz

Für den Fall des Widerrufs einer bedingten Entlassung hat nach§ 494a Abs 3 StPO ua zwingend die Anhörung (auch) des Bewährungshelfers des Angeklagten zu erfolgen, wodurch sichergestellt werden soll, dass die sachverständige Bewertung der Lebensführung des Angeklagten nach der Haftentlassung durch den mit seiner Betreuung befassten Sozialarbeiter in die im Rahmen der Widerrufsentscheidung zu erstellende Prognose über das künftige Verhalten des Angeklagten miteinfließt.

Entscheidungstexte

- 12 Os 134/96
Entscheidungstext OGH 21.11.1996 12 Os 134/96
- 11 Os 134/02
Entscheidungstext OGH 12.11.2002 11 Os 134/02
Beisatz: Hier zum Widerruf einer bedingten Strafnachsicht. (T1)
- 15 Os 61/17k
Entscheidungstext OGH 28.06.2017 15 Os 61/17k
Auch
- 11 Os 22/21a
Entscheidungstext OGH 09.03.2021 11 Os 22/21a
Vgl

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0105926

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

19.04.2021

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at